Neuheit für die Bearbeitung moderner Keramiken





Mehr Infos zu den Produkten im Onlineshop unter:
www.acurata-dental.de

Die Smart Grinder Black Onyx von acurata vereinen zwei entscheidende Eigenschaften in einem Instrument: hohe Abtragsleistung und feine Oberflächenbearbeitung. Durch die spezielle Mischung der Diamantstruktur ist es möglich, mit höherem Anpressdruck Material sehr effektiv zu entfernen – ideal für das schnelle Reduzieren von Zirkonrestaurationen. Wird der Druck reduziert, verändert sich das Schleifverhalten: Anstatt aggressiv abzutragen, glätten die Onyx-Schleifer die Oberfläche und schaffen so die optimale Basis für die nachfolgende Politur. Dieser Wechsel zwischen grobem Abtrag und sanftem Finishing macht die Instrumente vielseitig und effizient im Laboralltag.
Damit bieten die Smart Grinder der Black Onyx Kollektion eine innovative Lösung für die anspruchsvolle Bearbeitung moderner Keramiken – leistungsstark, langlebig und mit perfekter Kontrolle in jedem Arbeitsschritt.

acurata GmbH & Co. KGaA • acurata GmbH & Co. KGaA • www.acurata-dental.de

Liquidität ohne Zeitverlust



Der Dentalmarkt bewegt sich mit hoher Geschwindigkeit. Technologische Entwicklungen, Digitalisierung und Wettbewerbsdruck verlangen schnelle Entscheidungen. Verzögerte Zahlungseingänge kosten dabei wertvolle Zeit und bremsen den Handlungsspielraum von Laboren.

Die LVG sorgt für einen reibungslosen Start ohne Zeitverlust. Durch die sofortige Vorfinanzierung offener Forderungen, steht Kapital unmittelbar zur Verfügung – weitgehend unabhängig vom Zahlungseingang der Kunden. Gleichzeitig wird das Risiko von Forderungsausfällen übernommen. So bleibt die finanzielle Versorgung konstant, während Labore ihren Fokus auf Entwicklung und Wachstum richten können.
Seit über 40 Jahren sichert die LVG die Liquidität von Dentallaboren und schafft finanziellen Spielraum, um Chancen konsequent zu nutzen.

L.V.G. Labor-Verrechnungs-Gesellschaft mbH • www.lvg.de

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Benutzerfreundlicher Mikromotor

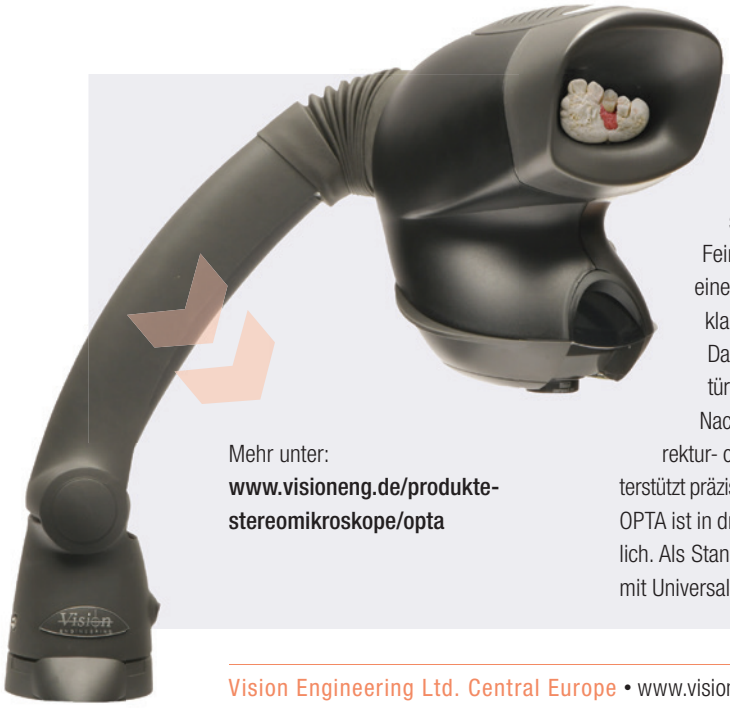


VOLVERE i7, der Labor-Mikromotor von NSK, zeichnet sich durch sein kompaktes Design aus und besitzt trotz seines attraktiven Preis-Leistungs-Verhältnisses alle wichtigen Funktionen. Das Steuergerät ist mit einer Breite von nur 69 mm so klein und mit einem Gewicht von 900 g so leicht, dass es überall Platz findet: sei es auf dem Arbeitstisch, einem Regal oder in einer Schublade. Das Handstück liegt ergonomisch in der Hand und bietet mit einem Drehmoment von 4,1 Ncm sowie einer Drehzahl von 1.000 bis 35.000/min ausreichend Leistung für fast alle labortechnischen Arbeiten. Dabei glänzt es dank seiner hochpräzisen Herstellung und der kernlosen Mikromotorkonstruktion mit geringen Vibrationen und einem leisen Laufgeräusch. Ein patentiertes Staubschutzsystem verhindert das Eindringen von Staub in das Handstück und stellt eine lange Lebensdauer sicher. Auf Basis der jahrzehntelangen Erfahrungen von NSK in der Entwicklung von Dentallabortechnologien und einer klaren Vorstellung davon, was der dentale Laborspezialist von einem Labor-Mikromotor erwartet, bietet VOLVERE i7 auch Komfortfeatures, die aus der Premiumserie der NSK-Laborantriebe bekannt sind. So verfügt zum Beispiel auch dieser Mikromotor über die Auto-Cruise-Funktion – eine Funktion, die es erlaubt, bei gleichbleibender Drehzahl den Fuß von der Fußsteuerung zu nehmen. Dies beugt Ermüdungen vor und ermöglicht entspanntes Arbeiten. Der mikroprozessorgesteuerte VOLVERE i7 ist in zwei Varianten erhältlich: erstens als Version „RM“ mit einem Labor-Handstück und zweitens als Version „E“ mit einem ISO E-Mikromotor, der den Antrieb aller dentalen Hand- und Winkelstücke ohne Licht ermöglicht.

NSK Europe GmbH
www.nsk-europe.de

Infos zum Unternehmen

Präzision und Ergonomie für moderne Dentaltechnik



Vision Engineering präsentiert mit dem Stereomikroskop OPTA eine kompakte Lösung für präzise Arbeiten im Dentallabor. Ob bei der Modellherstellung, der Kontrolle und Inspektion von Kronen, Inlays, Keramikverblendungen oder der Feinanpassung von Implantaten und Prothesen – OPTA liefert eine brillante 3D-Stereosicht und macht selbst kleinste Details klar erkennbar.

Das innovative okularlose Design ermöglicht eine entspannte, natürliche Körperhaltung und reduziert die Belastung von Augen und Nacken – ideal für lange Arbeitsphasen und das Arbeiten mit Korrektur- oder Schutzbrille. Die optimierte Hand-Augen-Koordination unterstützt präzise manuelle Tätigkeiten und steigert die Effizienz im Laboralltag. OPTA ist in drei Stativvarianten und mit 4x- oder 6x-Vergrößerung erhältlich. Als Standardgerät für das Zahntechniklabor in der beliebten Variante mit Universalständer.

Mehr unter:
www.visioneng.de/produkte-stereomikroskope/opta

Vision Engineering Ltd. Central Europe • www.visioneng.de

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Automatisierung im Designprozess für Hybridprothesen

Weitere Informationen unter:
exocad.com/de/unsere-produkte/partialcad-chemnitz

exocad, ein Unternehmen von Align Technology, Inc. und einer der führenden Anbieter von dentaler CAD/CAM-Software, hat PartialCAD 3.3 Chemnitz für das Design herausnehmbarer Teilprothesen veröffentlicht. Das neue Split-Prothesen-Feature** ermöglicht es, mit wenigen Klicks eine implantatgetragene Suprastruktur in DentalCAD zu designen und einen passgenauen darunterliegenden Steg in PartialCAD zu erstellen. Ein geführter, automatisierter Workflow hilft beim präzisen Splitten eines All-on-X-Designs, während der manuelle Modus weitere Anpassungen ermöglicht. Dieses neue Feature richtet sich an PartialCAD Anwender oder Benutzer ohne umfassende Erfahrung mit dem Bar Module von exocad und ist ideal für Dentallabore, die eine hohe Produktivität durch standardisierte Designs und automatisierte Workflows anstreben.

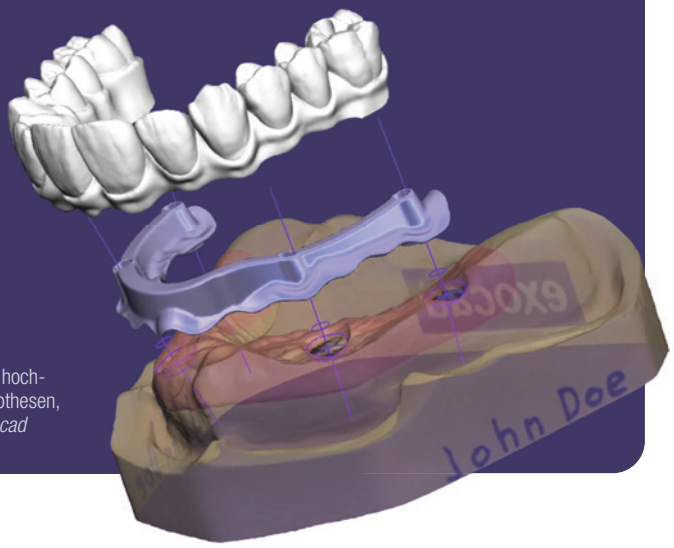
Tool-Highlights:

- Optimierung der Oberseite von Split-Prothesen-Stegen
- Verbessertes Retentionspfosten-Tool
- Automatische Kontrolle der Gingivastärke
- Präferenzmanagement

** Die Ausführung dieser Funktion erfordert PartialCAD sowie das Implant Module und das Bar Module.

exocad GmbH • www.exocad.com

Infos zum Unternehmen



PartialCAD 3.3 Chemnitz bietet jetzt einen hochautomatisierten neuen Workflow für Split-Prothesen, der den Designprozess vereinfacht. © *exocad*

Die neuen Polierer für Vollkeramik



Bereits die ETNA-Schleifer von Komet haben sich in vielen Laboren als präzise und langlebige Vollkeramikwerkzeuge einen Namen gemacht. Die neuen ETNA-Polierer führen diese Qualität fort und vereinfachen die Politur: Ein speziell entwickeltes, weicheres Trägermaterial in Verbindung mit optimierter Diamantkörnung ermöglicht müheloses Polieren bei minimalem Druck. Ein weiteres Plus ist die lange Standzeit der Polierer, die für verlässliche Ergebnisse im Laboralltag sorgt. Die Linsenform ist ideal für die Konturierung von Lichtleisten oder die Definition von Schneidekanten. Der neue Spiralpolierer – die flexible Form – passt sich der Oberflächenkontur optimal an und meistert sowohl okklusale als auch approximale Bereiche mühelos. Die Handhabung ist dabei klar strukturiert: Rot für die Vorpolitur, Grau für den finalen Hochglanz. Ob Zirkonoxid, Lithiumdisilikat oder klassische Verblendkeramik – die ETNA-Polierer erzielen bei allen Materialien gleichbleibend hochwertige Ergebnisse.

Infos zum Unternehmen

Komet Dental Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG • www.kometstore.de

* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Neues Hochleistungspolymer



© INFINIDENT Solutions

INFINIDENT Solutions hat sein Fräsmaterialportfolio um Eldy Plus® Base erweitert – einen modernen Hochleistungskunststoff für anspruchsvolle dentale Indikationen. Mit einer Biegefestigkeit von 80 MPa und einem E-Modul von 1.600 MPa vereint das Material Flexibilität und Stabilität – ideal für Teilprothesen, Langzeitprovisorien und Schienen.
Eldy Plus® Base überzeugt als leichte, biokompatible und ästhetisch hochwertige Alternative zu Metallgerüsten: hochglanzpolierbar, plaqueresistent und in Clear, Rosa sowie ausgewählten Zahnfarben erhältlich. Die abgestimmten Frässtrategien von INFINIDENT Solutions sind so ausgelegt, dass Zahntechniker effizient und sicher weiterarbeiten können – für präzise Ergebnisse, die Zeit sparen und auf die man sich verlassen kann.

INFINIDENT Solutions GmbH • www.infinidentsolutions.com

Vom Rest zum Statement: Wie Polymerrohlinge zu neuen Schienendosen werden

Auf der IDS 2025 in Köln begegnete Besuchern am Stand von Dental Direkt eine orangefarbene Comicfigur: cubIQ, die lebendige Version der neuen Schienendose. Als sympathischer Botschafter machte sie ein Projekt sichtbar, das inzwischen in vielen Zahnarztpraxen und Dentallaboren angekommen ist.
Die Idee: Dentallabore sammeln die Reste ihrer gefrästen Polymerrohlinge und senden sie an Dental Direkt zurück. Dort werden die Materialien sortiert, eingemahlen und im Spritzgussverfahren zu einem neuen Produkt verarbeitet – dem DD cube case, einer Schienendose für den Versand und die Aufbewahrung zahntechnischer Arbeiten. „Der entscheidende Vorteil unserer thermoplastischen Fräsblanks ist, dass sich das Material erneut aufschmelzen lässt“, erklärt Produktmanagerin Tanja Schiffmann.
Viele Labore beteiligen sich bereits aktiv. Inzwischen sind mehrere Tausend DD cube case im Umlauf. Individuelle Brandingoptionen und elf verfügbare Farben machen die Dose zusätzlich zu einem sichtbaren Statement im Praxisalltag.

Infos zum Unternehmen

Dental Direkt GmbH • www.dentaldirekt.de



* Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Nahtloser Chairside-Workflow

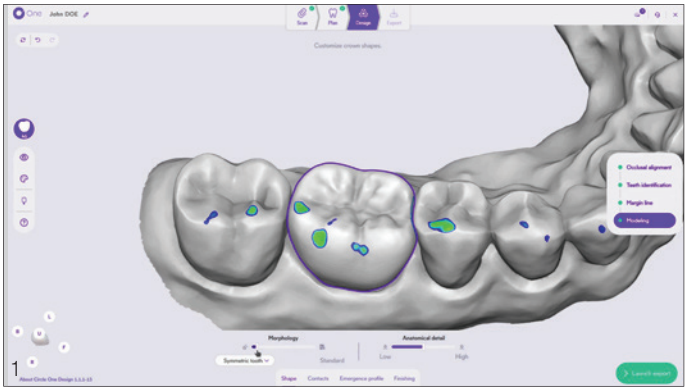
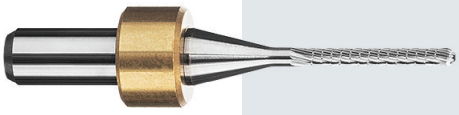




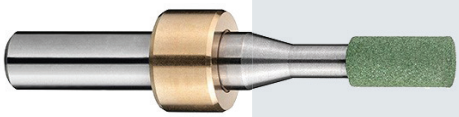
Abb. 1: Intuitives, KI-gestütztes Modelling in Circle One: Die Software erzeugt anatomisch präzise Kronenvorschläge in Sekunden und ermöglicht Zahnärzt/-innen eine sofortige, intuitive Feinanpassung. – **Abb. 2:** Nahtlos anschließendes Nesting in dentalcam: Per OneClick Manufacturing werden die in Circle One gestalteten Restaurationen übergeben und in dentalcam im Materialblock positioniert sowie mit Haltesteg versehen. Anschließend wird direkt gefräst.

Die vhf camfacture AG, ein führender Hersteller von Dentalfräsmaschinen, Werkzeugen und CAM-Software, und Circle, ein französischer Anbieter von KI-gestützter CAD-Software, haben ihre Softwarelösungen gegenseitig integriert, um Zahnärzt/-innen in einem offenen Workflow eine bisher unerreichte Benutzerfreundlichkeit und Automatisierung zu bieten. Circle One, eine vollständig cloudbasierte Anwendung, erzeugt auf Grundlage kollaborativer KI innerhalb von weniger als einer Minute nach dem Laden der Daten einen Vorschlag für eine Krone. Die so erzeugte Restauration kann sofort in Echtzeit überprüft oder weiter verfeinert werden. Ebenso reibungslos geht es weiter mit dem sogenannten OneClick Manufacturing, dem von Circle One angebotenen Modul, das es ermöglicht, mit nur einem Klick die vhf-Software dentalcam zu starten und die CAD-Daten automatisch zu importieren. Hier erfolgen das Nesting und danach unmittelbar der Start des Fräsprozesses. Dank der vhf directmill Technology liegt der Zeitraum zwischen dem Übertragen der Krone aus Circle One und dem Beginn des Fräsvorgangs ebenfalls bei unter einer Minute.
Alle vhf-Maschinen lassen sich perfekt in diesen Workflow integrieren. Besonders hervorzuheben sind die kompakten 4-Achs-Fräsmaschinen E4 und Z4, welche problemlos in jedem Behandlungsraum Platz finden – ganz ohne externe Druckluftversorgung.

vhf camfacture AG • vhf.com



MTK19®



GREEN

Für Teleskoparbeiten, die passen

Durch die MTK19® Serie und die TKmill CAM-Software sind Dentallabore mit einer imes-icore Fräsmaschine ab der 350i Serie in der Lage, Primär- und Sekundärteleskope in einem Arbeitsschritt zu fertigen. Hierbei ist die Vorbereitung in der CAD-Software (exocad oder 3Shape) ein wichtiger Bestandteil. Die gesamte Bearbeitung baut auf dem ersten Scan auf. Die innovative Werkzeug- und Softwarelösung ermöglicht die maschinelle und reproduzierbare Fertigung von Teleskopen.
Die endgültige Passung der Teleskoparbeit erzeugen zum einen das Hochglanzwerkzeug 2,0 mm mit 16 Schneiden und der Gummierer GREEN (Mehrwegwerkzeug). In regelmäßigen Anwenderworkshops erläutern Sebastian Bötzel (M-Tec tools4cadcam) und Jan Hollmann (dentona AG) die Grundlagen der Frästechnik sowie den richtigen Umgang mit der Fräsmaschine und zeigen anschaulich das Design in der CAM-Software, die Anwendung der TKmill CAM-Software sowie die Fertigung der Teleskoparbeit.

M-Tec Werkzeug und Service e.K. / tools4cadcam • www.tools4cadcam.de

*Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Anbietern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

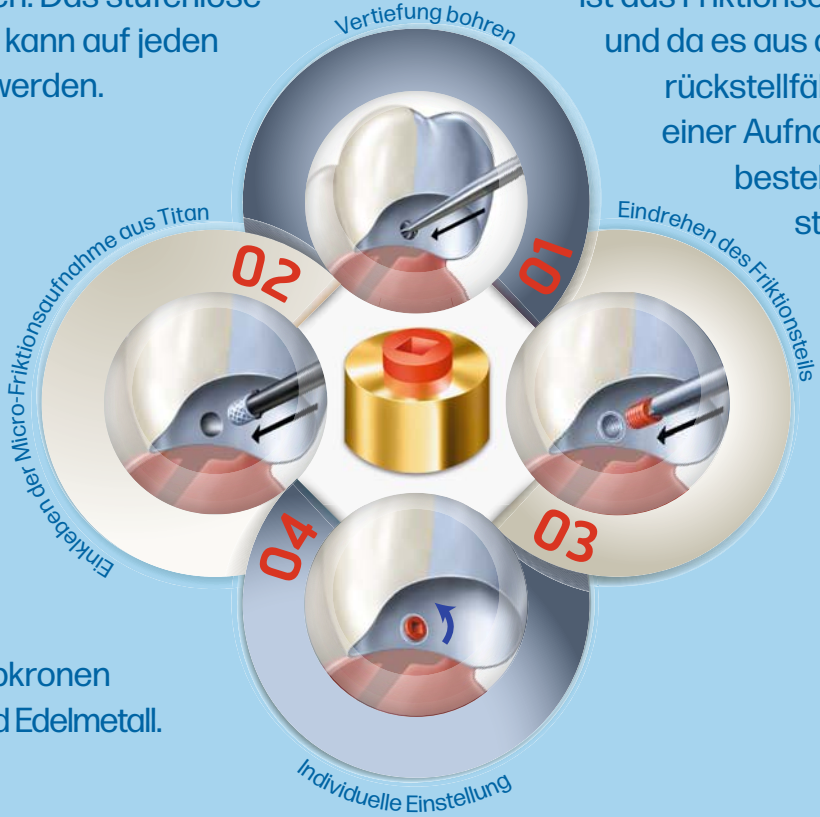
microtec

… **mehr** Ideen - **weniger** Aufwand

FRISOFT RETTEN SIE FRIKTIONSSCHWACHE TELESKOPKRONEN

Mit **Frisoft** haben Sie die Möglichkeit, die Friktion bei Teleskopkronen wiederher- und individuell einzustellen. Das stufenlose Ein- und Nachstellen kann auf jeden Pfeiler abgestimmt werden.

Mit einem Durchmesser von nur 1,4 mm ist das Friktionselement nicht zu groß, und da es aus abrasionsfestem und rückstellfähigem Kunststoff mit einer Aufnahmekappe aus Titan besteht, ist es ausreichend stabil. Die Konstruktion garantiert durch ihre perfekte Abstimmung eine perfekte und dauerhafte Friktion.



Frisoft ist geeignet zum nachträglichen Einbau bei friktionsschwachen Teleskopkronen aus NEM, Galvano und Edelmetall.

Stempel

per Fax an **+49 (0)2331 8081-18**

☐ Bitte senden Sie mir **kostenloses** Frisoft Infomaterial

☐ Hiermit bestelle ich das Frisoft Starter-Set zum Preis von 225,40 € * bestehend aus:
- 6 Friktionselemente (Kunststoff)
- 6 Micro-Friktionsaufnahmekappen (Titan) + Werkzeug (ohne Attachmentkleber)

* Zzgl. ges. MwSt. /zzgl. Versandkosten.
Der Sonderpreis gilt nur bei Bestellung innerhalb Deutschlands.

Weitere kostenlose Informationen: **Tel.: 0800 880 4 880**

microtec · Inh. M. Nolte · Rohrstr. 14 · 58093 Hagen · Tel.: +49 (0)2331 8081-0 · Fax: +49 (0)2331 8081-18 · info@microtec-dental.de · www.microtec-dental.de


HERO
OF DIGITAL
DENTISTRY
SUPERCHARGER
FÜR DEIN
CAD-DESIGN
Daniel Portal, Zahntechniker
DentalCAD® verleiht dir mehr Design-Power,
Präzision und Flexibilität als je zuvor.
Bringe deine CAD-Fähigkeiten auf ein unvergleichliches
Level – mit nahtloser Kommunikation im gesamten
Workflow, intuitiven Tools und neuen KI-Services.
Setze neue Maßstäbe und gestalte die Zukunft der
digitalen Zahnheilkunde.
Imagine the CADabilities!
exocad.com/dentalcad
exocad
Die territoriale Abdeckung der eingetragenen Marken finden Sie auf unserer Website: exocad.com/imprint